



ZUMTOBEL



LITECOM

KNX INTERFACE

Rechtliche Hinweise

Copyright

Copyright © Zumtobel Lighting GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Hersteller

Zumtobel Lighting GmbH
Schweizer Strasse 30
6851 Dornbirn AUSTRIA
Tel. +43-(0)5572-390-0
Fax +43-(0)5572-22826
info@zumtobel.info
www.zumtobel.com

Schriftnummer

LITECOM KNX Interface, Inbetriebnahme- und
Wartungshandbuch
2.0 | 06.2024 | de

Inhaltsverzeichnis

1	In der Anleitung orientieren	4
2	Ihr LITECOM KNX Interface	6
3	Sicherheitshinweise	7
4	Navigationsprinzipien	8
5	Voraussetzungen	9
5.1	Netzwerkvoraussetzungen	10
5.2	Netzwerkports	11
5.3	KNX-Projektierung	11
6	Inbetriebnahme	13
6.1	Erstmalig mit dem LITECOM KNX Interface verbinden	13
6.2	LITECOM-KNX-Anbindungsübersicht	15
6.2.1	Übersicht der Ansicht "LITECOM-KNX-Anbindungen"	15
6.2.2	LITECOM-KNX-Anbindungen konfigurieren.....	16
7	Konfiguration	18
7.1	Allgemeine Einstellungen	18
7.1.1	Sprache	18
7.1.2	Grundeinstellungen.....	18
7.1.3	Kommunikationsprotokoll.....	21
7.1.4	Kennwort	22
7.1.5	SSH-Zugang.....	24
7.1.6	Softwareaktualisierung.....	25
7.2	Verbindungseinstellungen	26
7.3	KNX-Import	27
7.4	LITECOM-Import	29
7.5	Verknüpfen	31
7.6	Abmelden	35
8	Wartung	36
8.1	Datensicherung	36
8.2	Aufzeichnung	37
9	Anhang	38
9.1	Symbole	38

9.2	Glossar	39
-----	---------------	----

1 In der Anleitung orientieren

Wir freuen uns, dass Sie sich für *Zumtobel Lighting GmbH* entschieden haben. Um Ihnen die Orientierung in der Anleitung zu erleichtern, erhalten Sie in diesem Kapitel Informationen zu folgenden Themen:

- Zeichen und Symbole in der Anleitung
- Weitere Informationen
- Zielgruppe der Anleitung
- Softwareversion

Zeichen und Symbole in der Anleitung

In dieser Anleitung werden folgende Zeichen und Symbole verwendet:

Zeichen/Symbol	Erläuterung								
1.	Bei Handlungsanweisungen sind die einzelnen Handlungsschritte nummeriert.								
▷	Einschrittige Handlungsanweisungen sind durch das Symbol ▷ am Zeilenanfang gekennzeichnet.								
⌚	Nach einem Handlungsschritt finden Sie eine Resultatsangabe für den Handlungsschritt. Solche Resultatsangaben sind durch das Symbol ⌚ am Zeilenanfang gekennzeichnet.								
—	Voraussetzungen, die Sie vor einer Handlung prüfen müssen, sind mit — gekennzeichnet.								
i	Hinweise erkennen Sie am Symbol i. Zusätzlich sind Hinweise mit dem Wort Hinweis gekennzeichnet.								
[fett]	Text, der mit der Schriftstärke fett formatiert ist, kennzeichnet Wörter, die Sie auf einem Gerät oder einer Software-Bedienoberfläche finden.								
!	Gefahren- und Sicherheitshinweise erkennen Sie an diesem Symbol. Sicherheits- und Warnhinweise sind durch entsprechende Worte gekennzeichnet und werden folgendermaßen klassifiziert: <table> <tr> <td>GEFAHR</td> <td>bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod oder schwerste Verletzungen die Folge.</td> </tr> <tr> <td>WARNUNG</td> <td>bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein.</td> </tr> <tr> <td>VORSICHT</td> <td>bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Sachschäden oder leichte oder geringfügige Verletzungen von Personen die Folge sein.</td> </tr> <tr> <td>Achtung</td> <td>bezeichnet eine möglicherweise schädliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, kann das Produkt oder etwas in der Umgebung beschädigt werden.</td> </tr> </table>	GEFAHR	bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod oder schwerste Verletzungen die Folge.	WARNUNG	bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein.	VORSICHT	bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Sachschäden oder leichte oder geringfügige Verletzungen von Personen die Folge sein.	Achtung	bezeichnet eine möglicherweise schädliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, kann das Produkt oder etwas in der Umgebung beschädigt werden.
GEFAHR	bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod oder schwerste Verletzungen die Folge.								
WARNUNG	bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein.								
VORSICHT	bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Sachschäden oder leichte oder geringfügige Verletzungen von Personen die Folge sein.								
Achtung	bezeichnet eine möglicherweise schädliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, kann das Produkt oder etwas in der Umgebung beschädigt werden.								

Tabelle 1: Zeichen und Symbole dieser Anleitung

i	Hinweis Im Handbuch finden Sie Pfadangaben, über die Sie zu den Konfigurationsmöglichkeiten gelangen. Die Pfadangabe beginnt immer vom Anmeldefenster. Beispiel: Die Angabe "Pfad: Anmeldefenster > LITECOM-KNX-Anbindung [xy] > Allgemeine Einstellungen > Sprache " bedeutet, dass Sie in der ausgewählten LITECOM-KNX-Anbindung von den Allgemeinen Einstellungen zur Ansicht Sprache gelangen.
----------	---

Weitere Informationen

Wenn Sie spezielle Fragen haben, setzen Sie sich mit Ihrem Vertragspartner in Verbindung.

Allgemeine Informationen zu unseren Produkten erhalten Sie auf unserer Website:
www.zumtobel.com

Zielgruppe der Anleitung

Diese Anleitung wendet sich an Systemintegratoren ohne spezielle Produktschulung, die die Basisfunktionen der Anlage *LITECOM KNX Interface* in Betrieb nehmen möchten. Zudem werden allgemeine Wartungsfunktionen beschrieben.

Softwareversion

Diese Anleitung basiert auf der Softwareversion *LITECOM KNX Interface 1.1.0*.

2 Ihr LITECOM KNX Interface

Die Webanwendung dient der Einbindung von bis zu vier KNX-Systemen mit Bedienstellen in bis zu vier LITECOM-Systemen.

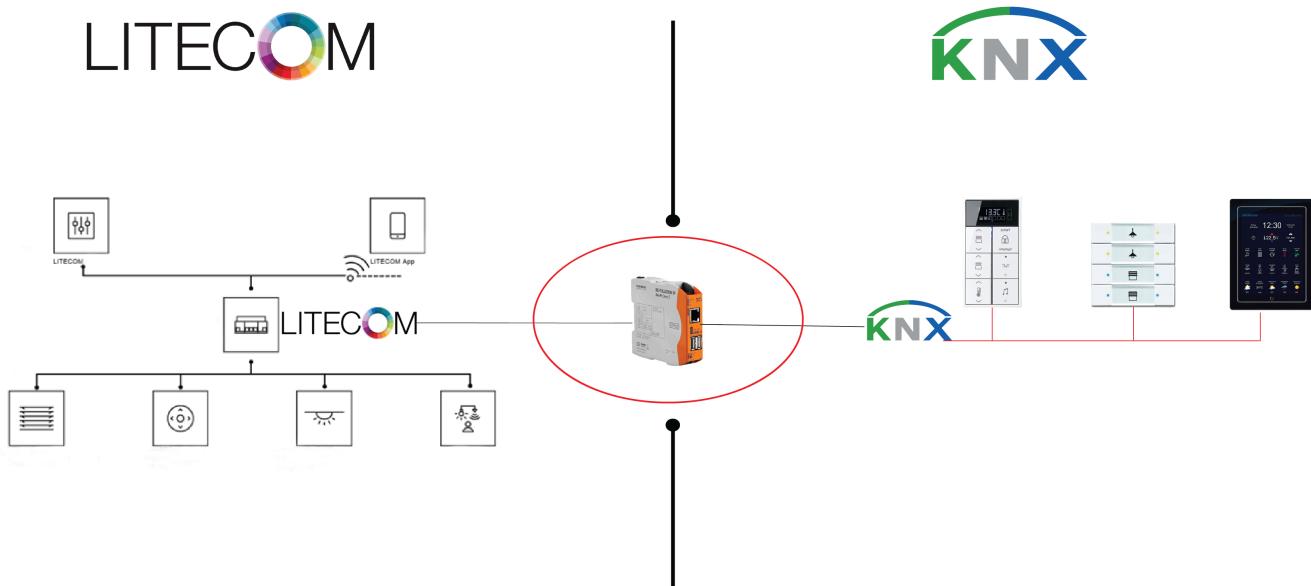


Bild 1: Systemübersicht mit einer LITECOM-KNX-Anbindung

Einsatzbereich

Mit dem *LITECOM KNX Interface* können die Systeme *LITECOM* und *KNX* miteinander verbunden werden. Die Webanwendung verknüpft die Daten von maximal vier Steuergeräten einer *LITECOM*-Anlage mit dem *KNX*-System. Auf der Bedienoberfläche des Geräts wird das Netzwerk und die Verbindung zum Steuergerät *LITECOM CCD* eingestellt. Die Adressierungsdaten des Steuergeräts werden geladen und die von *KNX* importierten Gruppenadressen aus der *ETS5*-Konfiguration (*ETS5* oder höher) können zu einer Stimmung in einem Raum oder einer Zone verknüpft werden. Dies ermöglicht eine Steuerung über den *KNX*-Taster und unterschiedliche Bedienstellen.

Systemgrenzen - Hardware

- Ein Steuergerät *LITECOM CCD* kann an einen *KNX-IP-Router* angeschlossen werden.
- Maximal vier Steuergeräte *LITECOM CCDs* können über ein *LITECOM KNX Interface* mit dem *KNX*-System verbunden werden.
- Jedes Steuergerät *LITECOM CCD* sollte über einen eigenen *KNX-IP-Router* mit dem *KNX*-System verbunden sein.

3 Sicherheitshinweise



WARNUNG

- Die Anlage *LITECOM KNX Interface* darf nur für den festgelegten Bereich verwendet werden.
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.
- Montage, Installation und Inbetriebnahme des Geräts darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.
- Die Anlage *LITECOM KNX Interface* und die angeschlossenen Geräte dürfen nur betrieben werden, wenn sie in technisch einwandfreiem Zustand sind.
- Für Folgeschäden, die aufgrund der Nichtbeachtung dieser Hinweise entstehen, übernimmt der Hersteller weder Gewährleistung noch Haftung.



GEFAHR

Lebensgefahr durch elektrische Spannung!

Schalten Sie vor elektrischen Arbeiten an der Anlage das *LITECOM KNX Interface* stromlos.



VORSICHT

Beschädigungsgefahr durch Kondenswasser!

Warten Sie vor der Inbetriebnahme, bis das Produkt Raumtemperatur angenommen hat und trocken ist.



VORSICHT

Beschädigungsgefahr durch Feuchtigkeit!

Verwenden Sie das Steuergerät nur in trockenen Räumen und schützen Sie das Produkt vor Feuchtigkeit.



VORSICHT

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)!

Obwohl das Produkt die hohen Anforderungen der einschlägigen Richtlinien und Normen erfüllt, kann Zumtobel die Möglichkeit einer Störung anderer Geräte nicht ganz ausschließen.

4 Navigationsprinzipien

Für die Inbetriebnahme, Konfiguration und Bedienung der Anlage stehen in der Webanwendung unterschiedliche Schaltflächen zur Verfügung. Wenn eine Schaltfläche getippt wird, ändert sie kurz ihre Farbe.

Schaltfläche	Bedeutung
	Speichern der vorgenommenen Änderungen.
	Öffnet eine Hilfeseite, die zusätzliche Informationen beinhaltet.
	Vom Steuergerät herunterladen.
	Vom browserfähigen Gerät (z. B. Computer) hochladen.
	Kennwort anzeigen. Kennwort verbergen.
	Suche
	Sortieren nach Alphabet
	Dropdown-Liste Der Pfeil nach unten symbolisiert, dass weitere Informationen oder Auswahlmöglichkeiten angezeigt werden können (z. B. Kommunikationsprotokoll auswählen). Wenn Sie den Pfeil nach unten tippen, werden die Informationen oder Auswahlmöglichkeiten aufgeklappt und der Pfeil zeigt nach oben. Wenn Sie den Pfeil nach oben tippen, werden die Auswahlmöglichkeiten zusammengeklappt.
	Aufklappen – Zusammenklappen Der Pfeil nach rechts symbolisiert, dass Unterbereiche angezeigt werden können (z. B. im LITECOM-Import können die Räume aufgeklappt werden). Mit dem Pfeil nach unten können die Bereiche wieder zusammengeklappt werden.
	Nicht gewählte Option – gewählte Option (Mehrfachauswahl) Diese Schaltfläche kennzeichnet mehrere Optionen, die zur Verfügung stehen (z. B. Änderungen aufzeichnen), und von denen mehrere gewählt werden können. Sobald die Option gewählt ist, wird sie farbig hinterlegt.
	Über das Logo gelangen Sie auf die Ansicht Informationen . Hier finden Sie Herstellerinformationen und die Version der Webanwendung.

Tabelle 2: Navigationsprinzipien

5 Voraussetzungen

Bevor Sie mit der Inbetriebnahme und Konfiguration Ihres *LITECOM KNX Interface* beginnen, stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind.

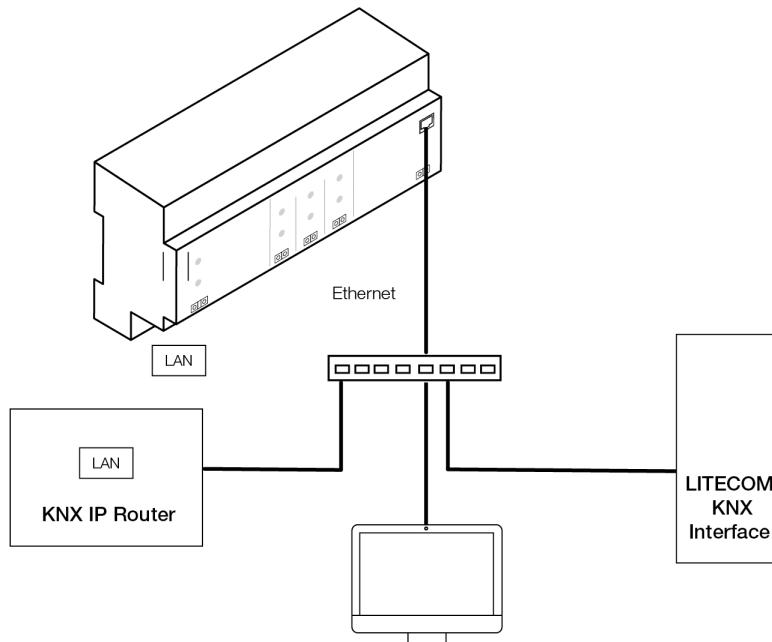
- Zur Anzeige der Webanwendung steht ein browserfähiges Gerät (z. B. Computer) zur Verfügung.
- *LITECOM KNX Interface* und alle zu verknüpfenden Steuergeräte *LITECOM CCD*, sowie der KNX-IP-Router und das anzeigenende Gerät (z. B. Computer) sind über ein Ethernet-Kabel verbunden und sind im selben Netzwerk.
- Consumer-Name und API-Token des Steuergeräts *LITECOM CCD* liegen vor.
- KNX-ETS5 Konfiguration oder höher steht zur Verfügung.
- Die Softwareversion von *LITECOM* muss auf Version 3.0.0 oder höher aktualisiert sein.
- KNX-Bediengeräte wurden in Betrieb genommen.
- Exporte der erforderlichen KNX-Gruppenadressen liegen vor.
- KNX-IP-Router: IP-Adresse ist im richtigen Netzwerk und die IP-Adresse ist bekannt.



Hinweis

Beachten Sie, dass an jede **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** nur ein KNX-Export angebunden werden kann. Verwenden Sie deshalb pro Anbindung einen KNX-Router.

- *LITECOM KNX Interface* und anzeigenendes Gerät (Computer) sind verbunden.



- Beim anzeigenenden Gerät sind folgende Einstellungen hinterlegt:
 - IP-Adresse 10.10.40.2 – 10.10.40.249
 - Subnetzmaske 255.255.0.0
- Das Steuergerät *LITECOM CCD* muss mindestens Hardware-Charge **B3** haben.

Anschlusschema

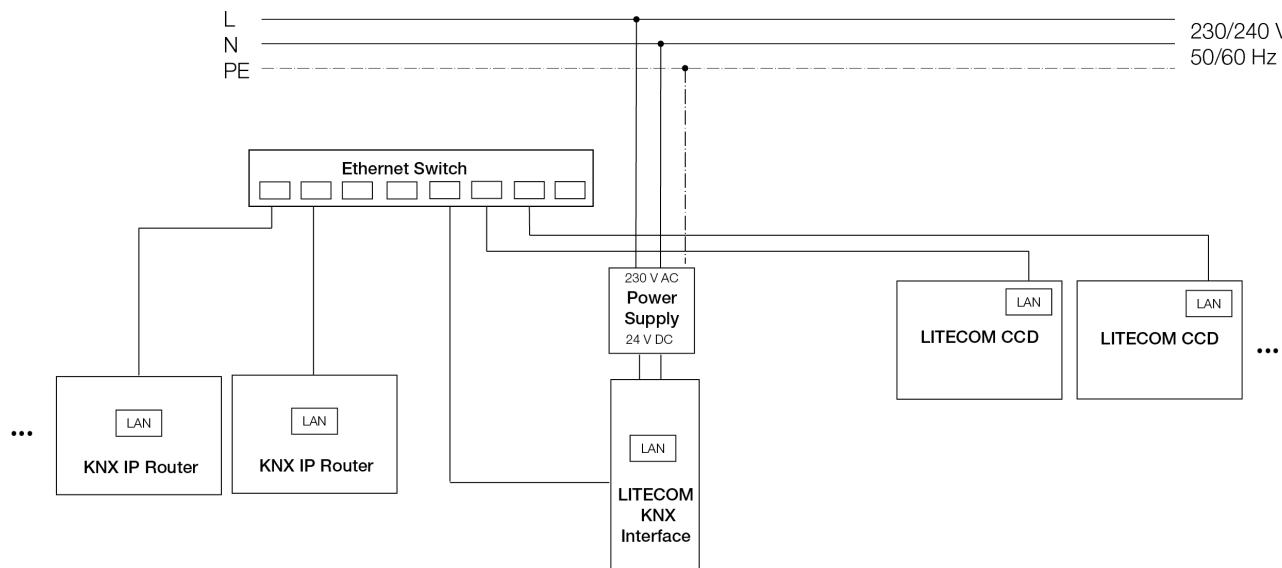


Bild 2: Anschlussschema

5.1 Netzwerkvoraussetzungen

Betriebssystem und Webbrowser

Für das *LITECOM KNX Interface 1.1.0* wurden folgende Betriebssysteme und Webbrowser getestet und freigegeben:

- Windows mit Google Chrome (mindestens Version 107)
- iOS mit Safari



Hinweis

Die Webanwendung *LITECOM KNX Interface* wird für die oben genannten Betriebssysteme und Webbrowser optimiert. Wir weisen darauf hin, dass es bei neuen Versionen zu Beginn zu Problemen kommen kann, die aber so rasch wie möglich behoben werden.

Minimale Auflösung des Webbrowsers

Die minimale Auflösung des Webbrowsers beträgt 700 x 700 px.

5.2 Netzwerkports

Für das LITECOM KNX Interface müssen folgende Netzwerkports geöffnet sein:

Dienst	Port	Protokoll
LITECOM KNX Interface via HTTP Webanwendung (unsicher)	80	TCP
LITECOM KNX Interface via HTTPS Webanwendung (sicher)	443	TCP
LITECOM KNX Interface via HTTP oder HTTPS Webanwendung	1880	TCP
KNX-Kommunikation	3671	TCP / UDP
FTP-Datenübertragung	20	TCP
	21	TCP
SSH-Zugang für Entwicklung (bei Auslieferung nicht aktiv)	22	TCP
RevPI Servicesseite Zugang für Entwicklung	41080	TCP

Tabelle 3: Verwendete Netzwerkports

5.3 KNX-Projektierung

Die ETS5-Software muss wie im Folgenden beschrieben konfiguriert werden.

Voraussetzungen:

- Pro LITECOM-KNX-Anbindung muss eine freie Verbindung zu einem KNX-IP-Router bestehen.
- Der richtige Datenpunkttyp (DPT) muss für die Gruppenadressen konfiguriert sein.

Bevor Sie die KNX-Projektierung starten, beachten Sie das Verhalten der Anbindung und Konfiguration in ETS5.

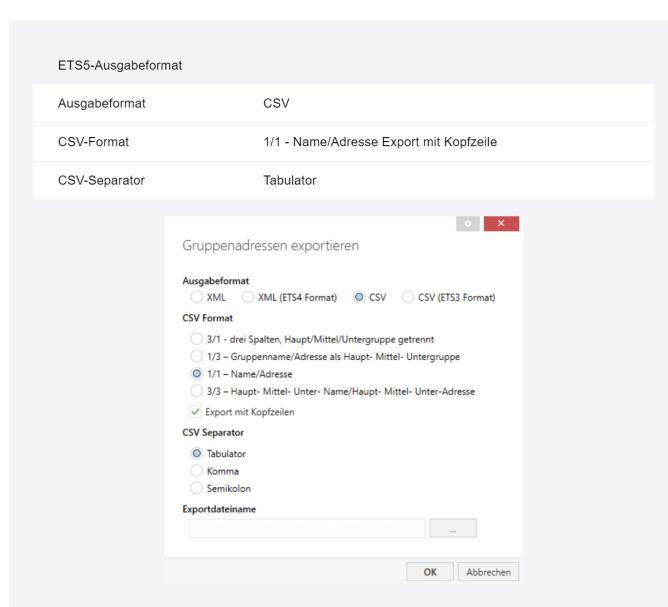
Geforderte Funktion	DPT	Verhalten der Anbindung und Konfiguration in ETS5
Schalten / Stimmungen aufrufen	1.001 Schalten	Für jede aufzurufende Stimmung muss eine eigene Gruppenadresse angelegt werden: <ul style="list-style-type: none"> • Bei "EIN" wird die jeweils verknüpfte Stimmung aufgerufen und bei "AUS" die Stimmung 0 (Abwesenheit). Wenn nur die jeweilige Stimmung aufgerufen werden soll, muss der Taster auf nur "EIN" konfiguriert werden.
	17.001 Szenen Nebenstelle	Mit einer projektierten Gruppenadresse können alle Stimmungen aufgerufen werden: <ul style="list-style-type: none"> • Entsprechend der übermittelten Szenennummer X wird die Stimmung X aufgerufen. Da Szenennummer 0 KNX-seitig nicht möglich ist, wird diese aufgerufen, wenn Szenennummer 21 aufgerufen wird.
Status-rückmeldung	1.001 Schalten	Pro Stimmung ein Status-LED Objekt: <ul style="list-style-type: none"> • Die verknüpfte Stimmung X wird an ein KNX-Status-LED-Objekt zurückgegeben. • Wenn Stimmung X in LITECOM aktiv ist, wird das KNX-Objekt "EIN" und sobald eine andere Stimmung aktiv ist, wieder "AUS" geschaltet.
Leuchten dimmen	3.007 Dimmer Schritt	Intensität dimmen: <ul style="list-style-type: none"> • Dimmbefehl trifft ein, Dimmvorgang startet; bei Eingang des Stopptelegramms wird der Dimmbefehl gestoppt. <p>i Voraussetzung an die Parametrierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beim Start des Dimmvorgangs muss 100% Dimmen eingestellt werden und beim Loslassen der Taste, muss ein Stopptelegramm gesendet werden (keine Telegrammwiederholung).

Geforderte Funktion	DPT	Verhalten der Anbindung und Konfiguration in ETS5
Behänge fahren	3.008 Jalousie Schritt	<p>Behänge fahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dimmbefehl trifft ein, Dimmvorgang startet; bei Eingang des Stopp-Telegramms wird der Dimmbefehl gestoppt. • Ausnahme: Falls der Dimmbefehl länger als 2 Sekunden dauert, wird das Stopp-Telegramm ignoriert und der Behang fährt zur Endposition. <p>Voraussetzungen an die Parametrierung</p> <p>i</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Taster muss konfiguriert werden mit der Funktion „Dimmen“ und für die Gruppenadresse muss 3.008 als Datenpunkttyp eingestellt sein. • Beim Start des Dimmvorgangs muss um 100% Dimmen eingestellt werden und beim Loslassen der Taste, muss ein Stopp-Telegramm gesendet werden (keine Telegrammwiederholung). • Stellen Sie die Erkennungszeit für einen kurzen Tastendruck (Zeit zwischen Schalten und Dimmen) auf ein Minimum ein. Dies ermöglicht die Lamellenverstellung mit kurzen Impulsen.

Tabelle 4: Verhalten der Anbindung und Konfiguration in ETS5

ETS5-Gruppenadressen exportieren

Anleitung: ETS5-Gruppenadressen exportieren



1. Ausgabeformat **CSV** auswählen.
 2. CSV-Format **1/1-Name/Adresse** auswählen.
 3. **Export mit Kopfzeilen** auswählen.
 4. CSV-Separator **Tabulator** auswählen.

6 Inbetriebnahme

In diesem Abschnitt finden Sie folgende Informationen:

- [Erstmalig mit dem LITECOM KNX Interface verbinden](#)¹³
- [LITECOM-KNX-Anbindungen](#)¹⁵

6.1 Erstmalig mit dem LITECOM KNX Interface verbinden

Um sich erstmalig mit dem *LITECOM KNX Interface* zu verbinden, müssen Sie sich mit dem Benutzernamen "Service" und Ihrem Kennwort anmelden. Bei Auslieferung ist das Kennwort "Generation". Das Kennwort muss anschließend geändert werden.

Mehr Informationen: Kapitel [Kennwort](#)²²

Voraussetzung:

- Netzwerkverbindung herstellen.

Erstmalig mit dem LITECOM KNX Interface verbinden

Pfad: Anmeldefenster

1. Browser öffnen.
2. Im Browser folgende Standard-IP-Adresse des *LITECOM KNX Interface* aufrufen: <http://10.10.40.250> oder <https://10.10.40.250>
⇒ Anmeldefenster der Webanwendung *LITECOM KNX Interface* wird angezeigt.



3. Benutzername "Service" eingeben.



Hinweis

Der Benutzername lautet "Service" und kann nicht geändert werden.

4. Kennwort "Generation" eingeben.
⇒ Dialogfenster **Kennwort ändern** wird angezeigt.

5. Neues Kennwort gemäß Anforderungen vergeben.



Hinweis

Wählen Sie ein sicheres Kennwort mit folgenden Anforderungen:

- Kennwort ist mindestens 8 Zeichen lang.
- Kennwort enthält Zeichen aus jeder der 3 folgenden Kategorien:
 - Großbuchstaben (A - Z; lateinisches Alphabet)
 - Kleinbuchstaben (a - z; lateinisches Alphabet)
 - Ziffern (0 - 9)
- Optional: Sonderzeichen (z. B. !, @, #, \$)

6. Kennwort bestätigen.



Hinweis

Die Aktualisierung kann längere Zeit dauern. Unterbrechen Sie den Vorgang nicht; währenddessen sind keine Eingaben möglich.

7. Schaltfläche **Speichern** tippen.

- ➊ Kennwort wird geändert.
- ➋ Ansicht **LITECOM-KNX-Anbindungen** wird angezeigt.

The screenshot shows a user interface for managing LITECOM-KNX connections. At the top left is the ZUMTOBEL logo. The main title is "LITECOM-KNX-Anbindungen". Below it is a button labeled "+ LITECOM-KNX-Anbindung hinzufügen". At the bottom left is a link "Abmelden".

6.2 LITECOM-KNX-Anbindungsübersicht

6.2.1 Übersicht der Ansicht "LITECOM-KNX-Anbindungen"

Im Folgenden erhalten Sie eine Übersicht über die Funktionen der Ansicht **LITECOM-KNX-Anbindungen**.

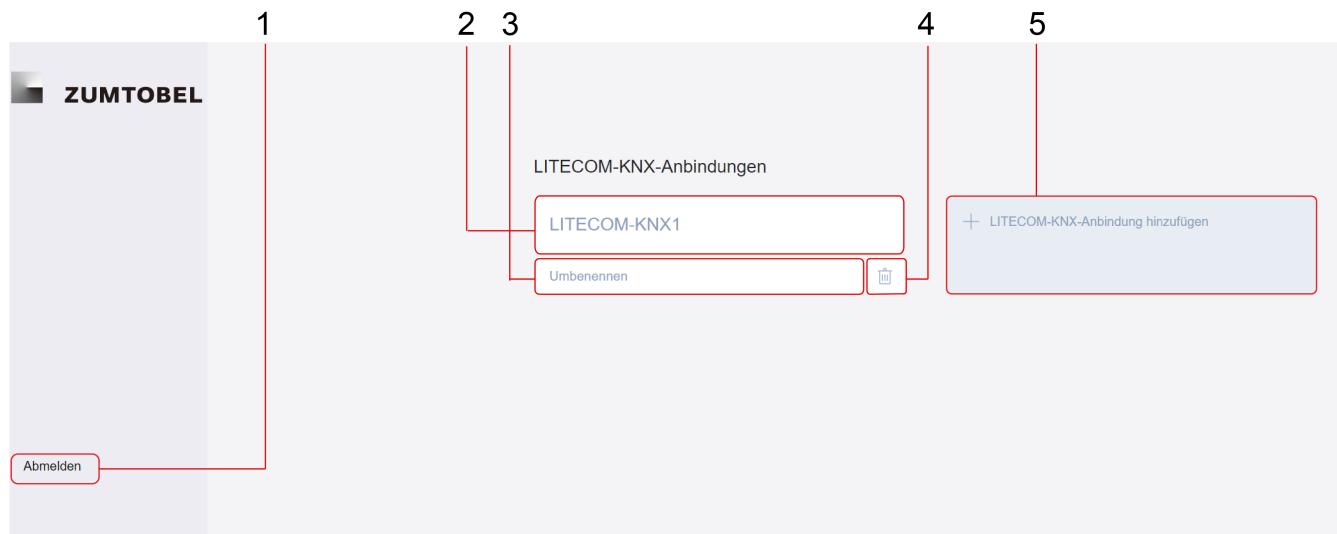


Bild 3: Ansicht "LITECOM-KNX-Anbindungen"

	Funktion	Kurzbeschreibung
(1)	Abmelden	Über diese Schaltfläche melden Sie sich ab.
(2)	Anbindung konfigurieren	Über diese Schaltfläche konfigurieren Sie die entsprechende LITECOM-KNX-Anbindung.
(3)	Anbindung umbenennen	Über diese Schaltfläche können Sie eine LITECOM-KNX-Anbindung umbenennen.
(4)	Anbindung löschen	Über diese Schaltfläche können Sie eine bereits erstellte LITECOM-KNX-Anbindung löschen.
(5)	Anbindung hinzufügen	Über diese Schaltfläche können Sie eine LITECOM-KNX-Anbindung hinzufügen.

Tabelle 5: Funktionen der Ansicht "LITECOM-KNX-Anbindungen"



Hinweis

Maximal vier **LITECOM-KNX-Anbindungen** können erstellt werden.

6.2.2 LITECOM-KNX-Anbindungen konfigurieren

LITECOM-KNX-Anbindungen hinzufügen

Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** > **Hinzufügen**

- LITECOM-KNX-Anbindung hinzufügen
-
1. Pfad aufrufen.
⇒ Ansicht **LITECOM-KNX-Anbindung hinzufügen** wird angezeigt.
 2. Benennung der Anbindung eingeben.
 3. Schaltfläche **Speichern** tippen.
⇒ Benennung der Anbindung wird gespeichert.



Hinweis

Wählen Sie die *LITECOM-KNX-Anbindungen* einzeln aus, um die neu hinzugefügten *LITECOM-KNX-Anbindungen* zu konfigurieren.

Mehr Informationen: Kapitel [Konfiguration](#)

LITECOM-KNX-Anbindungen navigieren

Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]**

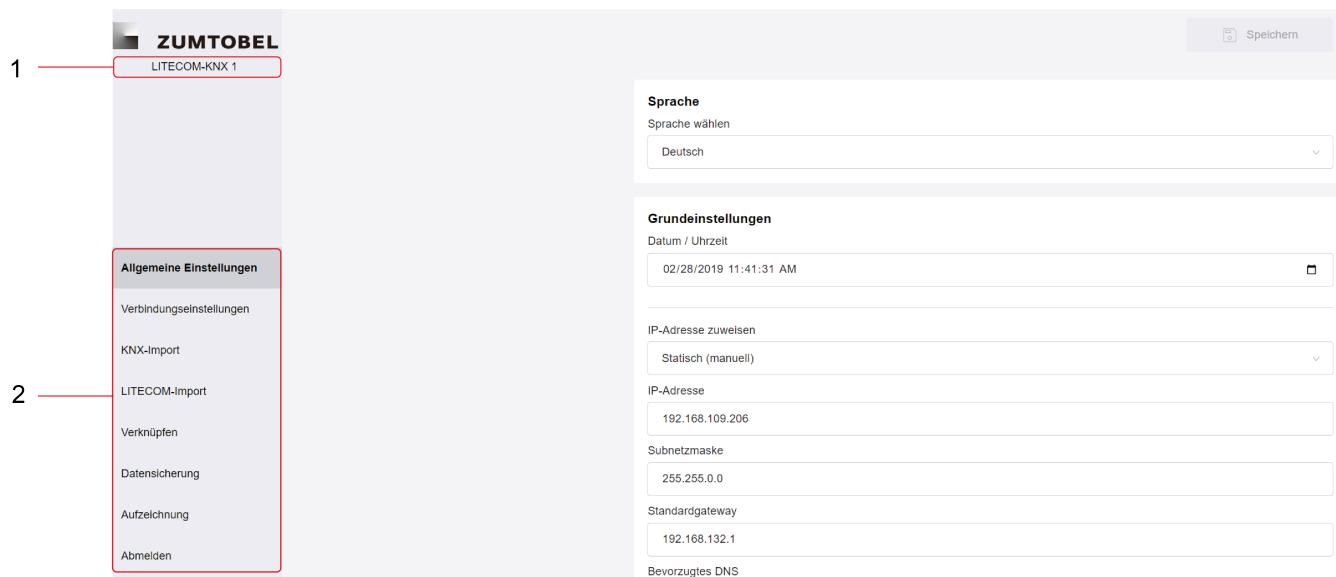


Bild 4: Ansicht "LITECOM-KNX-Anbindung [xy]"

	Funktion	Kurzbeschreibung
(1)	Anbindung auswählen	Über diese Schaltfläche gelangen Sie auf die Übersicht der angelegten Anbindungen.
(2)	Konfigurationen	Über diese Schaltflächen konfigurieren Sie die ausgewählte Anbindung.

Tabelle 6: Navigation der Ansicht "LITECOM-KNX-Anbindungen"

7 Konfiguration

In diesem Abschnitt finden Sie folgende Informationen:

- [Allgemeine Einstellungen](#) [18]
- [Verbindungseinstellungen](#) [26]
- [KNX-Import](#) [27]
- [LITECOM-Import](#) [29]
- [Verknüpfen](#) [31]
- [Abmelden](#) [35]

Nach der Inbetriebnahme können Sie weitere Einstellungen vornehmen, um die Anlage an Ihre Anforderungen vor Ort anzupassen.



Hinweis

Hier können Sie die ausgewählte Anbindung konfigurieren.

7.1 Allgemeine Einstellungen

In diesem Abschnitt finden Sie folgende Informationen:

- [Sprache](#) [18]
- [Grundeinstellungen](#) [18]
- [Kommunikationsprotokoll](#) [21]
- [Kennwort](#) [22]
- [SSH-Zugang](#) [24]
- [Softwareaktualisierung](#) [25]

7.1.1 Sprache

Über den Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** > **Allgemeine Einstellungen** > **Sprache** können Sie die Sprache ändern, in der die Webanwendung angezeigt wird.



Hinweis

Beim erstmaligen Verbinden wird die Webanwendung auf Englisch gestartet. Sie können zwischen den Sprachen Deutsch und Englisch auswählen.

7.1.2 Grundeinstellungen

Über den Pfad: Anmeldefenster > **Allgemeine Einstellungen** > **Grundeinstellungen** finden Sie folgende Einstellungen:

- [Datum / Uhrzeit festlegen](#) [19]
- [Netzwerkeinstellungen](#) [20]
- [IP-Adresse zuweisen](#) [21]

Datum / Uhrzeit festlegen

Halten Sie das Datum bzw. die Uhrzeit fest, damit die Aufzeichnungen mit dem entsprechenden Datum hinterlegt werden. Ein korrekt konfiguriertes Datum / Uhrzeit stellt sicher, dass die Aufzeichnungen mit dem richtigen Zeitstempel versehen werden.

Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** > **Allgemeine Einstellungen** > **Grundeinstellungen** > **Datum / Uhrzeit**



1. Pfad aufrufen.
2. **Symbol** aufrufen.
3. **Datum** einstellen.
4. **Uhrzeit** einstellen.
5. Schaltfläche **Speichern** tippen.
⌚Datum und Uhrzeit werden gespeichert.



Hinweise

- Beachten Sie, dass **Datum / Uhrzeit** ein Pflichtfeld ist. Sie können Ihre Eintragungen über die Schaltfläche **Löschen** zurücksetzen.
- Bei langem Spannungsausfall (ca. zwölf Stunden) werden die gespeicherten Daten von **Datum / Uhrzeit** zurückgesetzt.

Netzwerkeinstellungen

Im Pfad: Anmeldefenster > LITECOM-KNX-Anbindung [xy] > Allgemeine Einstellungen > Grundeinstellungen finden Sie die Netzwerkeinstellungen.

Grundeinstellungen

Datum / Uhrzeit

02/28/2019 09:22:30 AM

1 IP-Adresse zuweisen
Statisch (manuell)

2 IP-Adresse
192.168.109.206

3 Subnetzmaske
255.255.0.0

4 Standardgateway
192.168.132.1

5 Bevorzugtes DNS
192.168.105.99

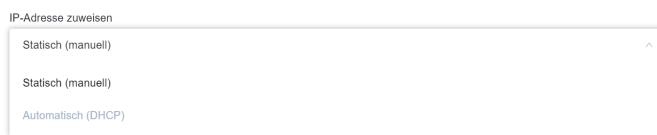
6 Alternatives DNS

	Funktion	Kurzbeschreibung
(1)	IP-Adresse zuweisen	Die Zuweisungsart der IP-Adresse kann gewählt werden. Statisch (manuell) ist als Standard voreingestellt. Die Netzwerkeinstellungen können individuell vergeben werden. Alternativ kann die IP-Adresse über einen verfügbaren DHCP-Server automatisch bezogen werden.
(2)	IP-Adresse	IP-Adresse der LITECOM-KNX-Anbindung [xy] eingeben.
(3)	Subnetzmaske	Subnetzmaske der LITECOM-KNX-Anbindung [xy] eingeben.
(4)	Standardgateway	Standardgateway der LITECOM-KNX-Anbindung [xy] eingeben.
(5)	Bevorzugtes DNS	Bevorzugtes DNS der LITECOM-KNX-Anbindung [xy] eingeben.
(6)	Alternatives DNS	Alternatives DNS der LITECOM-KNX-Anbindung [xy] eingeben.

Tabelle 7: Konfigurationsmöglichkeiten der Netzwerkeinstellungen

IP-Adresse zuweisen

Pfad: Anmeldefenster > **Allgemeine Einstellungen** > **Grundeinstellungen** > **IP-Adresse zuweisen**

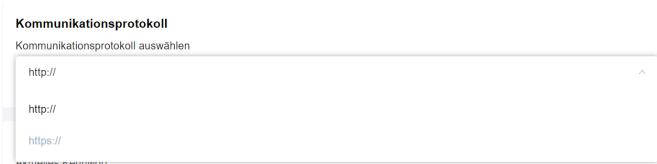


1. Pfad aufrufen.
2. **IP-Adresse zuweisen** aufrufen.
3. **Statisch (manuell)** auswählen.
⇒ Statische IP-Adresse wird verwendet.
– oder –
3. **Automatische (DHCP)** auswählen.
⇒ IP-Adresse wird automatisch bezogen.

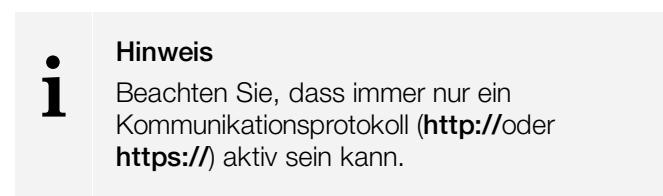
7.1.3 Kommunikationsprotokoll

Kommunikationsprotokoll auswählen

Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** > **Allgemeine Einstellungen** > **Kommunikationsprotokoll**



1. Pfad aufrufen.
2. Symbol ↗ tippen.
3. **http://** auswählen.
– oder –
3. **https://** auswählen.



- ⇒ Kommunikationsprotokoll wurde ausgewählt.
- ⇒ Umleitung auf gewähltes Kommunikationsprotokoll erfolgt.

7.1.4 Kennwort

Das LITECOM KNX Interface ist gegen unbeabsichtigte oder unbefugte Konfiguration durch ein Kennwort gesperrt.

Kennwort ändern

Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** > **Allgemeine Einstellungen** > **Kennwort ändern**

1. Pfad aufrufen.
2. Aktuelles Kennwort eingeben.
3. Neues Kennwort eingeben.



Hinweis

Wählen Sie ein sicheres Kennwort mit folgenden Anforderungen:

- Kennwort ist mindestens 8 Zeichen lang.
- Kennwort enthält Zeichen aus jeder der 3 folgenden Kategorien:
 - Großbuchstaben (A - Z; lateinisches Alphabet)
 - Kleinbuchstaben (a - z; lateinisches Alphabet)
 - Ziffern (0 - 9)
- Optional: Sonderzeichen (z. B. !, @, #, \$)

4. Kennwort bestätigen.
5. Schaltfläche **Speichern** tippen.
⇒ Kennwort wird geändert.



Hinweis

Die Aktualisierung kann längere Zeit dauern. Unterbrechen Sie den Vorgang nicht; währenddessen sind keine Eingaben möglich.

Kennwort zurücksetzen

Voraussetzung:

- Um das Kennwort zurückzusetzen, benötigen Sie einen beliebigen USB-Stick.

Falls Sie Ihr Kennwort vergessen haben, beachten Sie folgende Vorgehensweise:

1. Eine TXT-Datei mit dem Namen **RESET_PASSWORD** auf dem USB-Laufwerk ablegen.



Hinweis

Die Datei darf keine Dateiendung haben und muss leer sein.

2. USB-Stick in den USB-Anschluss des Steuergeräts einstecken.
⇒ Zurücksetzen des Kennworts wird ausgelöst.
⇒ Der Benutzer wird abgemeldet.

**Hinweis**

Das Zurücksetzen des Kennworts kann längere Zeit dauern. Unterbrechen Sie den Vorgang nicht; währenddessen sind keine Eingaben möglich.

⇒ Anmeldefenster wird angezeigt.

3. Benutzername "Service" eingeben.

**Hinweis**

Der Benutzername lautet "Service" und kann nicht geändert werden.

4. Kennwort "Generation" eingeben.

⇒ Dialogfenster **Kennwort ändern** wird angezeigt.

5. Neues Kennwort muss vergeben werden.

6. Schaltfläche **Speichern** tippen.

⇒ Neues Kennwort wird gespeichert.

7.1.5 SSH-Zugang



Hinweis

Standardmäßig ist der **SSH-Zugang** deaktiviert. Aktivieren Sie den **SSH-Zugang** nur bei Bedarf.

Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** > **Allgemeine Einstellungen** > **SSH-Zugang**

SSH-Zugang aktivieren

Um den **SSH-Zugang** für den Entwickler zu aktivieren, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Pfad aufrufen.
2. Option **SSH aktivieren** aktivieren.
⇒ Häkchen erscheint.
3. Kennwort eingeben.
4. Schaltfläche **Speichern** tippen.
⇒ **SSH-Zugang** wurde aktiviert.
⇒ Verbindung auf das *LITECOM KNX Interface* über *SSH* ist möglich.

SSH-Zugang deaktivieren

Um den **SSH-Zugang** für den Entwickler zu deaktivieren, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Pfad aufrufen.
2. Option **SSH aktivieren** deaktivieren.
⇒ Häkchen wird nicht mehr angezeigt.
3. Schaltfläche **Speichern** tippen.
⇒ **SSH-Zugang** wurde deaktiviert.
⇒ Verbindung auf das *LITECOM KNX Interface* über *SSH* ist nicht mehr möglich..

7.1.6 Softwareaktualisierung

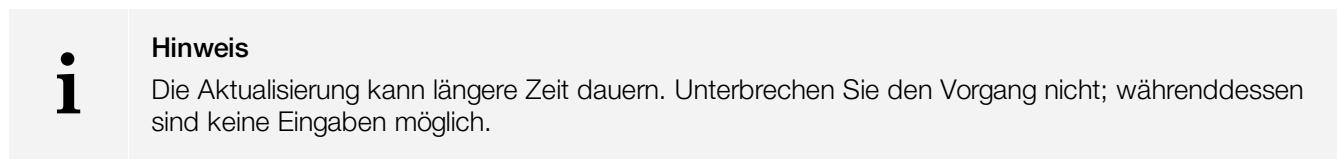
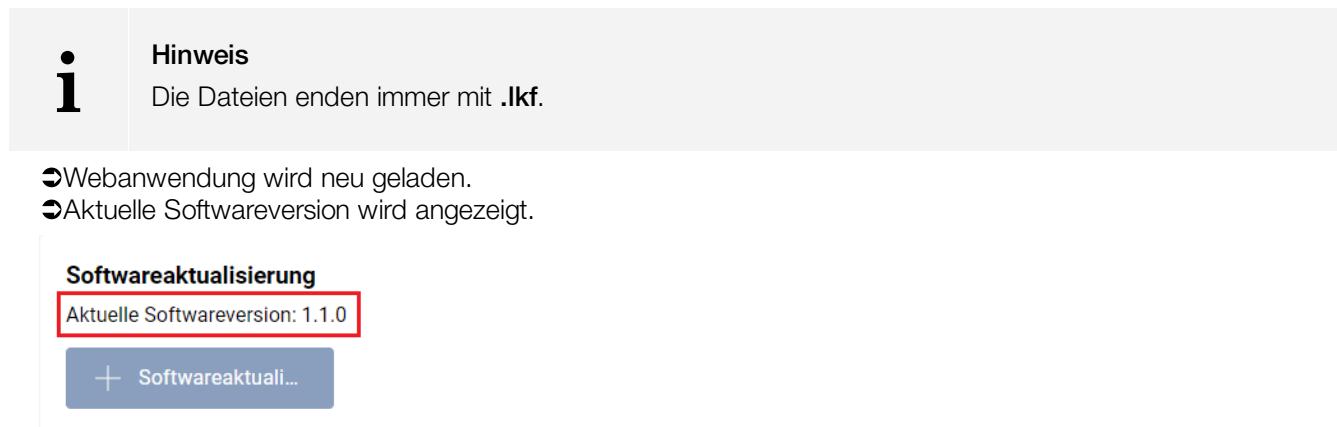
Software aktualisieren

Voraussetzung:

- Neue LKF-Datei ist auf diesem Computer gespeichert.

Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** > **Allgemeine Einstellungen** > **Softwareaktualisierung**

1. Pfad aufrufen.
2. Schaltfläche **Softwareaktualisierung** tippen.
3. Aktuelle Firmware-Datei auswählen.



7.2 Verbindungseinstellungen

Voraussetzungen:

- KNX-Gateway-IP-Adresse und LITECOM-IP-Adresse ist bekannt.
- LITECOM-Consumer-Name und LITECOM-API-Token wurden angelegt. Mehr Informationen: Handbuch LITECOM, REST-API & MQTT

Verbindung zu KNX und LITECOM herstellen

Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** > **Verbindungseinstellungen**

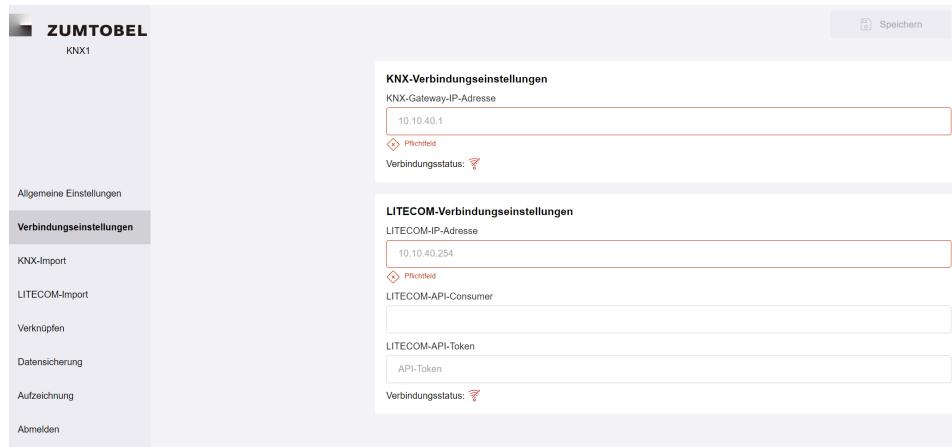


Bild 5: Ansicht "Verbindungseinstellungen"



Hinweis

Bevor Sie mit dem **KNX-Import** und **LITECOM-Import** starten, müssen die **KNX-** und **LITECOM-Verbindungseinstellungen** den Verbindungsstatus anzeigen.

KNX-Verbindungseinstellungen

KNX-Gateway-IP-Adresse

192.168.109.201

Verbindungsstatus:

LITECOM-Verbindungseinstellungen

LITECOM-IP-Adresse

192.168.109.1

LITECOM-Consumer-Name

KNX1

LITECOM-API-Token

.....

Verbindungsstatus:

1. Pfad aufrufen.

2. **KNX-Gateway-IP-Adresse** eingeben.

3. **LITECOM-IP-Adresse** eingeben.

4. **LITECOM-Consumer-Name** eingeben.

5. **LITECOM-API-Token** eingeben.

6. Schaltfläche **Speichern** tippen.

⇒ Verbindungen werden gespeichert.

⇒ Verbindung zu **KNX-Gateway-IP-Adresse** wird automatisch hergestellt.

⇒ Verbindung zu **LITECOM** wird automatisch hergestellt.



Hinweis

Dieser Vorgang kann einige Sekunden dauern.

⇒ Sobald die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde, wird Verbindungsstatus angezeigt.

7.3 KNX-Import

Über den KNX-Import werden die zuvor in Ihrem KNX-System konfigurierten Daten hochgeladen und für die Verknüpfung mit Ihrem LITECOM-System gespeichert.

Voraussetzungen:

- Verbindung zu KNX und LITECOM ist hergestellt.
- Exportierte KNX-Daten müssen alle notwendigen Gruppenadressen für die Anbindung des LITECOM-Systems beinhalten.

Im Folgenden erhalten Sie eine Übersicht über die Funktionen der Ansicht **KNX-Import**.

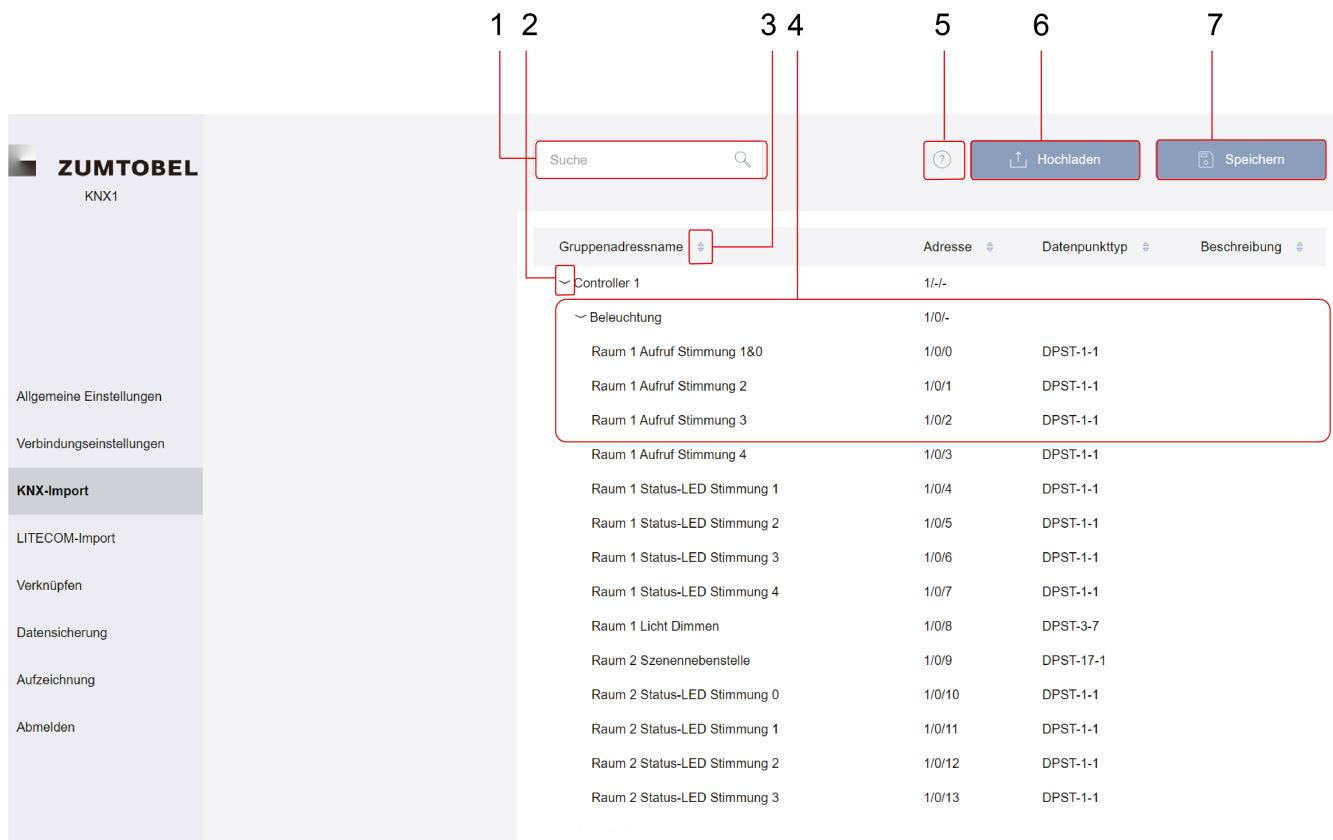


Bild 6: Ansicht "KNX-Import"

	Funktion	Kurzbeschreibung
(1)	Suche	Über dieses Symbol können Sie nach allen Informationen suchen.
(2)	Auf- und Zuklappen der Bereiche	Über dieses Symbol können Sie die Bereiche der Gruppenadressen auf- und zuklappen.
(3)	Sortierung	Über dieses Symbol können Sie die Gruppenadressen auf- oder absteigend sortiert anzeigen.
(4)	Ansicht Gruppenadressname, Adresse, Datenpunkttyp und Beschreibung	Die importierten KNX-Daten werden hier angezeigt.
(5)	Hilfe	Über diese Schaltfläche gelangen Sie zur Anleitung: <i>ETS5</i> -Gruppenadressen exportieren.
(6)	Hochladen	Über diese Schaltfläche können Sie die aus der <i>ETS5</i> exportierten Gruppenadressen hochladen.
(7)	Speichern	Über diese Schaltfläche können Sie Ihre aktualisierten Importe speichern.

Tabelle 8: Funktionen der Ansicht "KNX-Import"

Gruppenadressen importieren

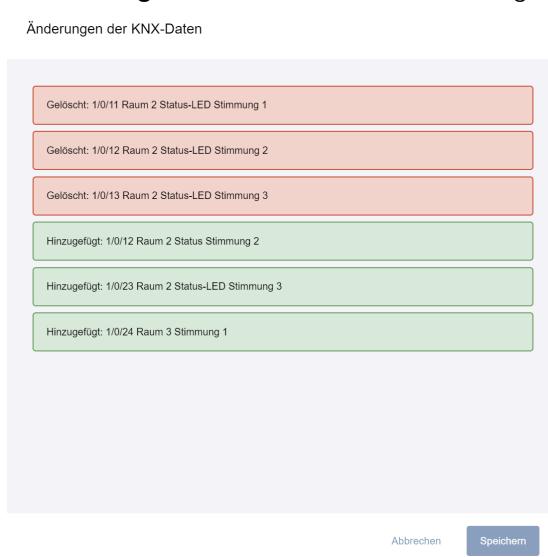


Hinweis

Die Gruppenadressen müssen immer im CSV-Ausgabeformat aus der *ETS5* exportiert worden sein.
Im Hilfesymbolfenster finden Sie die Darstellung des richtigen Exports aus der *ETS5*-Software.

Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** > **KNX-Import**

1. Pfad aufrufen.
2. Schaltfläche **Hochladen** tippen.
3. Zum Speicherort der CSV-Datei des Gruppenadressexports navigieren und CSV-Datei auswählen.
CSV-Datei wird hochgeladen.
4. Schaltfläche **Speichern** tippen.
CSV-Datei wird gespeichert.
Änderungen der KNX-Daten werden angezeigt.



Hinweise

- In Rot werden die gelöschten KNX-Daten angezeigt.
- In Gelb werden die geänderten KNX-Daten angezeigt.
- In Grün werden die hinzugefügten KNX-Daten angezeigt.

5. Schaltfläche **Speichern** tippen.
Neu importierte Daten werden gespeichert.



Hinweise

- Falls Sie die aktualisierten KNX-Importe nicht speichern, können diese beim Verknüpfen nicht geladen werden.
- Werden Änderungen nicht gespeichert, werden diese nach einem Wechsel auf eine andere Konfiguration nicht mehr angezeigt.

7.4 LITECOM-Import

Über den *LITECOM*-Import werden die konfigurierten Daten aus Ihrem *LITECOM*-System geladen und für die Verknüpfung mit dem KNX-System gespeichert.

Voraussetzungen:

- Verbindung zu KNX und *LITECOM* ist hergestellt.
- Inbetriebnahme des *LITECOM*-Systems ist abgeschlossen.
- Änderungen in *LITECOM* wurden konfiguriert.

The screenshot shows the 'LITECOM-Import' section of the ZUMTOBEL KNX1 interface. On the left, a sidebar lists navigation options: Allgemeine Einstellungen, Verbindungseinstellungen, KNX-Import, LITECOM-Import (which is selected and highlighted in grey), Verknüpfen, Datensicherung, Aufzeichnung, and Abmelden. The main area has four numbered callouts pointing to specific elements: 1 points to a search input field labeled 'Suche' with a magnifying glass icon; 2 points to a list of rooms and their details; 3 points to a blue 'Laden' (Load) button; and 4 points to a blue 'Speichern' (Save) button. The list of rooms includes: > ROOM - 03.05_Klassenraum, > ROOM - 03.10_Vorbereitung, > ROOM - 03.06_Klassenraum, > ROOM - 03.03_Wandtafel, > ROOM - 03.04_Vorbereitung, > ROOM - 03.08_Wandtafel, > ROOM - 03.09_Wandtafel, > ROOM - 03.11_Arbeitszimmer, > ROOM - 03.09_Klassenraum, > ROOM - 03.11_Wandtafel, > ROOM - 03.07_Vorbereitung, > ROOM - 03.01_Korridorhdfghzfgj, > ROOM - 03.06_Wandtafel, ZONE - Stores_Ost, ZONE - Stores, and ZONE - Stores_Sued. Each room entry has an ID column (e.g., e0cba48e-95bb-40ab-8c...) and a Parent ID column (e.g., e0cba48e-95bb-40ab-8c...).

Bild 7: Ansicht "LITECOM-Import"

	Funktion	Kurzbeschreibung
(1)	Suche	Suche von einzelnen <i>LITECOM</i> -Bereichen und bereits bestehender <i>LITECOM</i> -Konfigurationen.
(2)	Anzeige Zone / Raum / Gruppe	Anzeige der Räume mit deren Gruppen und aller Zonen, die im <i>LITECOM</i> -Anlagenabbild angelegt wurden.
(3)	Laden	Über diese Schaltfläche können Sie die in <i>LITECOM</i> konfigurierten Daten laden.
(4)	Speichern	Über diese Schaltfläche können Sie die neu geladenen Daten speichern.

Tabelle 9: Funktionen der Ansicht "LITECOM-Import"

LITECOM-Änderungen importieren

Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** > **LITECOM-Import**

1. Pfad aufrufen.
2. Schaltfläche **Laden** tippen.
 ☐ Anlagenabbild wird geladen.
 ☐ Anlagenabbild wird in der Webanwendung angezeigt.
3. Schaltfläche **Speichern** tippen.
 ☐ LITECOM Änderungen wurden importiert.
 ☐ Änderungen der **LITECOM-Daten** werden angezeigt.

Änderungen der LITECOM-Daten

Gelöscht: ROOM - 03.01_Korridorhdfghzfgj > GROUP - Beleuchtung_43-1
Gelöscht: ROOM - 03.01_Korridorhdfghzfgj > GROUP - Tunable White_43-10
Gelöscht: ROOM - 03.01_Korridorhdfghzfgj > GROUP - LED Wand_43-5
Gelöscht: ROOM - 03.01_Korridorhdfghzfgj
Gelöscht: ZONE - Storen
Gelöscht: ZONE - Storen_Nord
Geändert: ROOM - 03.03_Wandbeleuchtung Name: "03.03_Wandtafel" > "03.03_Wandbeleuchtung"
Hinzugefügt: ROOM - Schlafzimmer
Hinzugefügt: ROOM - Arbeitszimmer 2

Abbrechen

Speichern



Hinweise

- In Rot werden die gelöschten LITECOM-Daten angezeigt.
- In Gelb werden die geänderten LITECOM-Daten angezeigt.
- In Grün werden die hinzugefügten LITECOM-Daten angezeigt.

4. Schaltfläche **Speichern** tippen.
 ☐ LITECOM-Änderungen werden gespeichert.
 ☐ Neu importierte Daten werden gespeichert.



Hinweise

- Falls Sie die aktualisierten LITECOM-Importe nicht speichern, können diese beim Verknüpfen nicht geladen werden.
- Werden Änderungen nicht gespeichert, werden diese nach einem Wechsel auf eine andere Konfiguration nicht mehr angezeigt.

7.5 Verknüpfen

Bis zu 21 Stimmungen können genutzt werden, sofern diese in LITECOM angelegt sind. Die Gruppenadressen können mit den einzelnen Funktionen verknüpft werden.

Im Folgenden erhalten Sie eine Übersicht über die allgemeinen Funktionen in der Ansicht **Verknüpfen**:

- Statusrückmeldung der aktiven Stimmung an das KNX-System
- LITECOM Intensität dimmen
- LITECOM Behänge fahren

Übersicht der Ansicht "Verknüpfen"

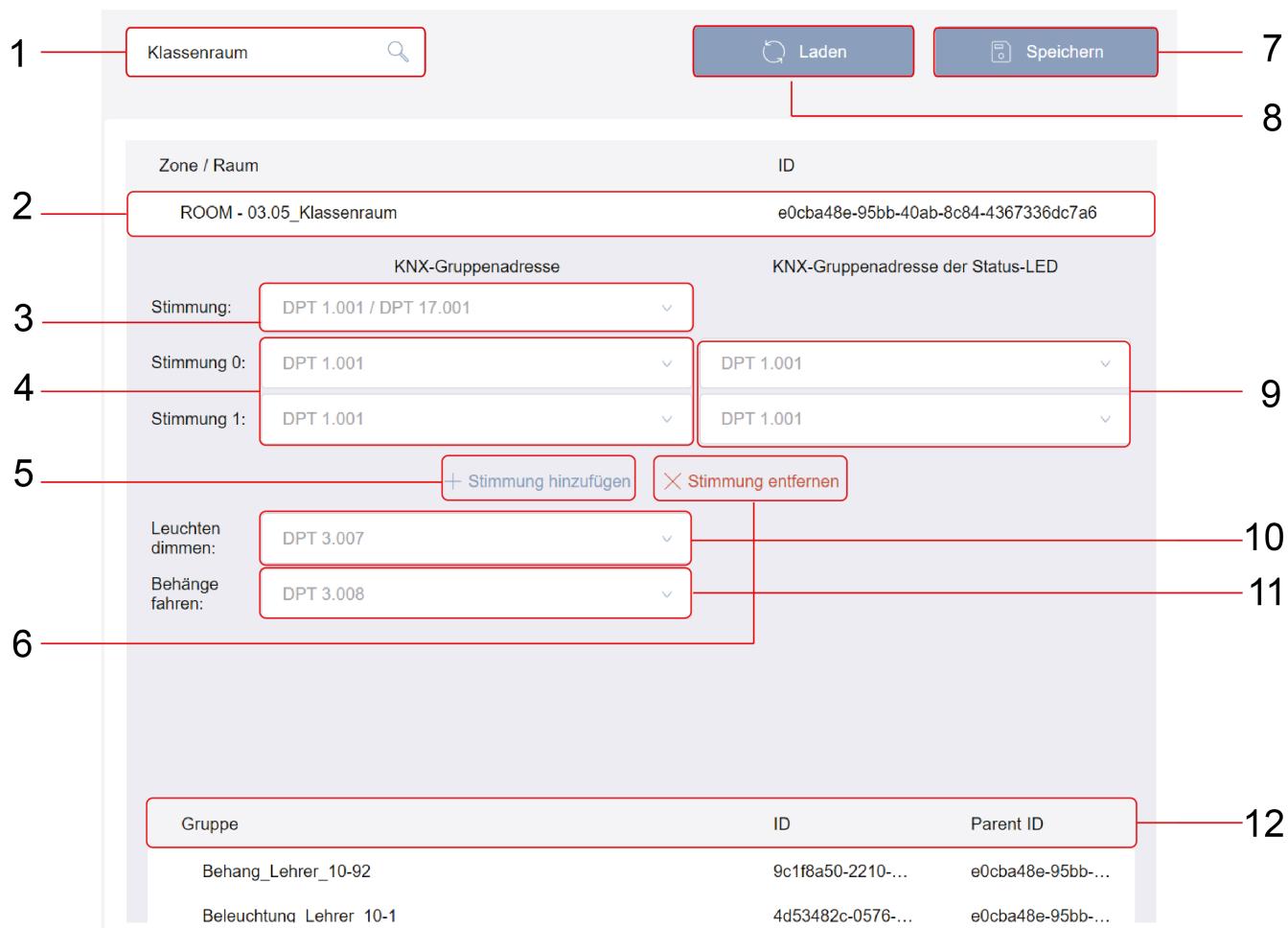


Bild 8: Ansicht "Verknüpfen"

	Funktion	Kurzbeschreibung
(1)	Suche	Über diese Schaltfläche können Sie Bereiche suchen.
(2)	Zone / Raum	Auf die Bereiche können Sie tippen, um diese zu bearbeiten.
(3)	Stimmungen	Über die Dropdown-Liste können Sie 2 Varianten von KNX-Datenpunkttypen verknüpfen.
	Variante 1: Stimmungen	DPT 1.001 Schalten. "EIN" ruft Stimmung 1 und "AUS" Stimmung 0 auf.
	Variante 2: Stimmungen	DPT 17.001 Szenen Nebenstelle. Entsprechend der übermittelten Szenennummer X wird die Stimmung X aufgerufen. Da Szenennummer 0 KNX-seitig nicht möglich ist, wird diese aufgerufen, wenn Szenennummer 21 erhalten wird.
(4)	Funktion: Stimmung X	Über die Dropdown-Liste kann nur DPT 1.001 Schalten verknüpft werden. "EIN" ruft die Stimmung X auf und "AUS" die Stimmung 0.

	Funktion	Kurzbeschreibung
(5)	Stimmung hinzufügen	Über die Dropdown-Liste können Sie zusätzliche Stimmungen hinzufügen. Bis maximal 21 Stimmungen (0 – 20) können verwendet werden.
(6)	Stimmung entfernen	Über die Dropdown-Liste können Sie eine Stimmung entfernen. Stimmung 1 und 0 können nicht entfernt werden.
(7)	Speichern	Über diese Schaltfläche wird die Konfiguration gespeichert. Dabei werden die Änderungen im Vergleich zur bisherigen Konfiguration dargestellt.
(8)	Laden	Über diese Schaltfläche werden die neu importierten KNX- und LITECOM-Daten für die Verknüpfung geladen. Dies ist beim ersten Mal notwendig und bei späteren Änderungen, welche einen neuen Import der LITECOM- und / oder KNX-Daten erforderlich gemacht hat.
(9)	Funktion: Stimmung X Status-LED	Über die Dropdown-Liste wird DPT 1.001 Schalten verknüpft. Wenn Stimmung X aktiv ist wird das KNX-Objekt "EIN" und sobald eine andere Stimmung aktiv ist, wieder "AUS" geschaltet.
(10)	Leuchten dimmen	Über die Dropdown-Liste kann DPT 3.007 Leuchten dimmen verknüpft werden. Sobald der Dimmbefehl erhalten wird, startet der Dimmvorgang und bei Eingang des Stopp-Telegramms wird dieser wieder gestoppt.
(11)	Behänge fahren	Über die Dropdown-Liste kann DPT 3.008 Behänge fahren verknüpft werden. Sobald der Dimmbefehl erhalten wird, startet der Dimmvorgang und bei Eingang des Stopp-Telegramms, wird dieser wieder gestoppt. Wenn der Dimmvorgang länger als 2 Sekunden dauert, wird das Stopp-Telegramm ignoriert und der Behang fährt bis zur Endposition.
(12)	Anzeige der Gruppen des Raums	Anzeige der gespeicherten Konfiguration. Es werden die Änderungen zur vorigen Konfiguration dargestellt.

Tabelle 10: Funktionen der Ansicht "Verknüpfen"

**Hinweise**

- In Grau werden die möglichen Datenpunkttypen im Auswahlfenster angezeigt, damit Sie die korrekten Datenpunkttypen zuordnen können.
- Falls Sie einen falschen Datenpunkttyp auswählen, wird Ihnen dies über die Meldung **Falscher Datenpunkttyp für diese Funktion** automatisch angezeigt.
- Falls Sie eine Gruppenadresse ohne zugewiesenen Datenpunkttyp auswählen, wird Ihnen dies über die Meldung **Gruppenadresse hat keinen zugewiesenen Datenpunkttyp** angezeigt.
- Falls die Ansicht "Anzeige der Gruppen des Raums" nicht angezeigt wird, scrollen Sie mit der Maus in der Webanwendung nach unten.

Verknüpfen

Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** > **Verknüpfen**

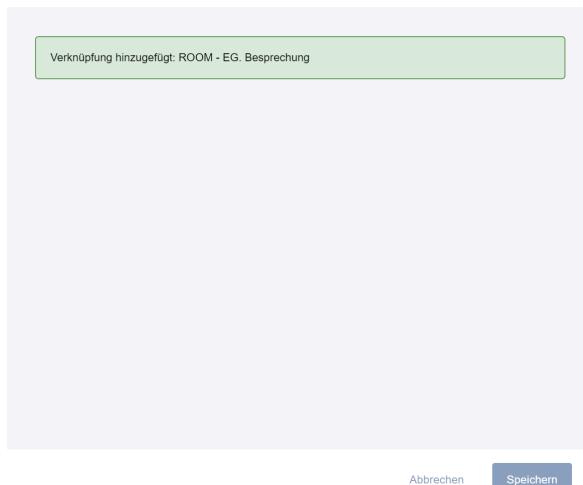
1. Pfad aufrufen.
2. Schaltfläche **Laden** tippen.
⇒ Daten werden geladen.

Hinweis

Schaltfläche **Laden** muss nur beim ersten Mal getippt werden oder falls neue LITECOM- oder KNX-Importe geladen werden sollen.

3. Verknüpfen der Bereiche mit den KNX-Gruppenadressen wie gewünscht durchführen.
4. Schaltfläche **Speichern** tippen.
⇒ Änderungen der Verknüpfungskonfiguration im Vergleich zur bisherigen Konfiguration werden angezeigt.

Änderungen der Verknüpfungsdaten



Hinweise

- In Rot werden die gelöschten Verknüpfungsdaten angezeigt.
- In Gelb werden die geänderten Verknüpfungsdaten angezeigt.
- In Grün werden die hinzugefügten Verknüpfungsdaten angezeigt.

5. Schaltfläche **Speichern** tippen
⇒ Änderungen der Verknüpfungsdaten werden gespeichert.
⇒ Vorgenommene Verknüpfungen werden mit einem blauen Punkt angezeigt.

Zone / Raum	ID
ROOM - EG. Besprechung	2bf55016-a56b-45d8-b70b-25470f0c398b
ROOM - EG. Flur	a223d3c5-1785-4042-b892-35fa95d9c382
ROOM - OG. Teeküche	f208611a-2c3d-405e-8d29-0fb69797878c
ROOM - OG. WC Damen	4fcfad55-abc0-48d5-8f97-c7c6920d6fca
ROOM - EG Büro 1	d712ff2b-4941-4330-ae25-c28a779daacc
ROOM - OG. Flur	3df29847-45b0-4e28-8588-c3d97f979835
ROOM - OG. Büro 6	05d39d98-4aa7-4404-900a-1c3b30e7165b
ROOM - OG. Büro 8	c724e0b0-347f-423a-80d9-169faaa1d1d0
ROOM - OG. Büro 7	9a44dc3-0f10-4b7a-930b-48598e45d9da
ROOM - EG. Empfang	c52209f6-2e5d-4178-8f67-7aa723f1d4d1
ROOM - EG. Büro 2	dd893760-3d7c-4c07-8aa4-83d72cf1b135
ROOM - EG. WC Damen	d8d47559-1306-4eb4-8c97-2d11e8af8446
ROOM - OG. Open space	31bf32bc-2a6c-4f55-b3f4-19bd9a0d45869
ROOM - EG. Büro 4	e687232c-a861-4083-b8a0-ebe8a2a1a84e
ROOM - OG. WC Herren	73f5a6f7a-7db-44b0-9866-9686f6f1c949
ROOM - Notbeleuchtung	4af0f820-d7f1-4496-a02d-2300b9d73144

**Hinweis**

Werden Änderungen nicht gespeichert, werden diese nach einem Wechsel auf eine andere Konfiguration nicht mehr angezeigt.

Verknüpfungen löschen

Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** > **Verknüpfen**

1. Pfad aufrufen.
2. In Dropdown-Liste der entsprechenden Funktionen Option **---** auswählen.
3. Schaltfläche **Speichern** tippen.
☞Änderungen der Verknüpfungsdaten werden angezeigt.



4. Schaltfläche **Speichern** tippen.
☞Verknüpfungen werden gelöscht.
☞Ansicht **Verknüpfen** wird angezeigt.
5. Schaltfläche **Speichern** tippen.
☞Vorgenommene Änderungen werden gespeichert.

7.6 Abmelden

Voraussetzung:

- Änderungen im KNX-Import und LITECOM-Import wurden vor dem Abmelden der Webanwendung gespeichert.

Abmelden

Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** > **Abmelden**

Abmelden

▷ Pfad aufrufen.

➲ Sie werden abgemeldet, die Ansicht **Anmelden** wird angezeigt.



Hinweis

Sie können die Webanwendung erst wieder verwenden, wenn Sie sich erneut anmelden.

8 Wartung

In diesem Abschnitt finden Sie folgende Informationen:

- [Datensicherung](#)  [36]
- [Aufzeichnung](#)  [37]

8.1 Datensicherung

Daten der **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** werden gesichert.

	<p>Hinweis</p> <p>Sichern Sie die Daten:</p> <ul style="list-style-type: none">• Vor und nach vorgenommenen Änderungen• Nach Abschluss der Inbetriebnahme• Für jede der bis zu vier Anbindungen muss die Datensicherung separat durchgeführt werden.
---	---

Datensicherung erstellen

Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** > **Datensicherung** > **Herunterladen**

1. Pfad aufrufen.
2. Zum Speicherort der Datensicherung navigieren.
☞ Datensicherung wird lokal gespeichert.

Datensicherung wiederherstellen

Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** > **Datensicherung** > **Wiederherstellen**

1. Pfad aufrufen.
2. Zum Speicherort der Datensicherung navigieren.
3. Datei auswählen.
☞ Datensicherung wird wiederhergestellt.

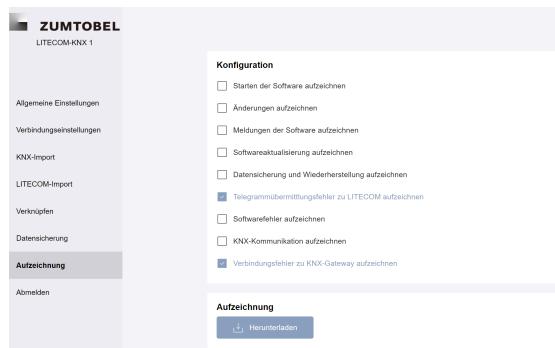
8.2 Aufzeichnung

Folgende Konfigurationen können aufgezeichnet werden:

- Starten der Software
- Änderungen
- Meldungen der Software
- Softwareaktualisierung
- Datensicherung und Wiederherstellung
- Telegrammübermittlungsfehler zu *LITECOM*
- Softwarefehler
- KNX-Kommunikation
- Verbindungsfehler zum KNX-Gateway

Aufzeichnungen konfigurieren

Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** > **Aufzeichnung**



1. Pfad aufrufen.
2. In der Ansicht **Konfiguration** die zu protokollierenden Eigenschaften durch Tippen auf das Auswahlfenster auswählen.
⇒ Häkchen wird angezeigt.
– oder –
2. In der Ansicht auf Häkchen tippen.
⇒ Häkchen wird hier nicht angezeigt.
⇒ Konfiguration wurde abgewählt.
3. Schaltfläche **Speichern** tippen.
⇒ Gewünschte Konfiguration, welche protokolliert werden soll, wird gespeichert.

Aufzeichnung herunterladen

Pfad: Anmeldefenster > **LITECOM-KNX-Anbindung [xy]** > **Aufzeichnung**

1. Pfad aufrufen.
2. Schaltfläche **Herunterladen** tippen.
⇒ Aufzeichnungen werden heruntergeladen.
3. Schaltfläche **Speichern** tippen.
⇒ Aufzeichnungen werden lokal gespeichert.
⇒ Aufzeichnungen können analysiert werden.

9 Anhang

In diesem Abschnitt finden Sie folgende Informationen:

- [Symbole](#)  38

- [Glossar](#)  39

9.1 Symbole

In diesem Kapitel finden Sie eine Übersicht aller Symbole, die in der Webanwendung angezeigt werden.

Webanwendung "Symbole"

Symbol	Beschreibung
	Verbindungsstatus: Verbindung ist hergestellt.
	Verbindungsstatus: Verbindung ist unterbrochen.
	Datum und Uhrzeit einstellen. Über das Auswahlfenster können Sie das gewünschte Datum und die Uhrzeit einstellen.

Tabelle 11: Symbole in der Webanwendung

9.2 Glossar

Begriff	Erklärung
DPT	Datenpunkttyp
ETS	Engineering-Tool-Software
ETS5-Konfiguration	Konfiguration in der KNX-Software
REST-API	Schnittstelle zur Fremdsystemanbindung von LITECOM
RevPi	Hutschienen-PC REVOLUTION PI
SSH	Entwicklerzugang über Secure Shell

D A S L I C H T

zumtobel.com/contact